

Flair des Zauberbergs

Wer das Sanatorium Dr. Barner in Braunlage betritt, fühlt sich unweigerlich in die klassische Heilanstalt aus Thomas Manns "Zauberberg" versetzt. Das Jugendstilhaus öffnet sich jetzt auch für Privatgäste.

Goslar - Als nördlichstes der deutschen Mittelgebirge zieht der Harz zu jeder Jahreszeit Besucher an. Deren Reisemotive sind sehr verschieden. Für die einen ist der sagenumwobene Brocken das Ziel, andere kommen wegen der vielen Museen des Bergbaus oder wegen der schnaufenden Harzer Schmalspurbahn. Und wieder andere genießen einfach die gute Luft beim Aufenthalt im Freien mit Wandern oder Radfahren. Der Harz bietet neben der Vielfalt der Motive jedoch auch die unterschiedlichsten Möglichkeiten, einmal ungewöhnlich zu übernachten.

"Häuser wie unseres sind in Deutschland leider sehr selten geworden", weiß Johann Barner, Wirtschaftsleiter im Sanatorium Dr. Barner im Kurort Braunlage. "Es ist die ganz besondere geschichtsträchtige und ästhetische Atmosphäre, die gleichermaßen auf Körper, Geist du Seele wirkt", glaubt Barner. Sein Urgroßvater Friedrich Barner eröffnete das in einem 30.000 Quadratmeter großen Park gelegene Haus am 5. Mai 1900 mitten in der Zeit der großen Sanatoriumsgründungen. Er war einer der ersten Ärzte, die sich der Psychotherapie zuwandten.

Der große Neubau (1912-14) gehört heute zu den bedeutendsten Jugendstilbauten Deutschlands. Im Sinne eines Gesamtkunstwerks wurde jeder Gegenstand - Möbel, Tapeten, Linoleumböden und Lampen bis hin zum Besteck - von dem Künstler Albin Müller entworfen. In der Marmorhalle, im Musiksaal, in dem regelmäßig klassische Konzerte stattfinden, und in den drei Speisesälen taucht man ein in die Zeit zu Anfang des 20. Jahrhunderts. Alles ist original erhalten geblieben. Johann Barner zeigt diese Schätze gern interessierten Besuchern. Die meisten Gäste kommen zu einem Kuraufenthalt in das architektonische Kleinod. "Wir wissen jedoch, dass wir auf Dauer damit nicht überleben können", sagt Barner. Deshalb will er ein Konzept "Hotel mit ärztlicher Betreuung" für ältere Gäste anbieten.